

# Inhalt

- 9 Vorwort
- RAINER GULDIN
- 11 Geleitwort: Zum Verhältnis von Philosophie und Übersetzung
- RALF MÜLLER / AURELIO CALDERÓN / XENIA WENZEL
- 17 Einleitung. Übersetzung als Organon der Überlieferung philosophischen Denkens
- JAMES GARRISON
- 33 Interpretation statt Übersetzung! Methodologische Betrachtungen zum Umgang mit philosophischen Traditionen
- 51 – Diskussion
- JOHN C. MARALDO
- 61 Zur Bestimmung der japanischen Philosophie als Über-Setzung
- 75 – Diskussion
- FERNANDO WIRTZ
- 85 Die Übersetzung als Paradigma der Tradition bei Miki Kiyoshi
- 110 – Diskussion
- JENS HEISE
- 125 Der Mensch als offene Frage. Anmerkungen zur Übersetzung von „ningen“ in Watsuji Tetsurōs *Ethik*
- 131 – Diskussion
- MIQUEL SIGUÁN
- 143 Englisch und die Sprache der Wissenschaft.  
Über die Einheit der Sprache und die Pluralität der Sprachen
- 155 – Diskussion

THOMAS GILBHARD

- 171 Randbemerkungen zur humanistischen Reflexion auf Sprache  
und Übersetzung in der Philosophie der Renaissance  
177 – Diskussion

XENIA WENZEL

- 195 Übersetzung feministischer Philosophie als wissenschaftstheoretisches  
und -soziologisches Problem  
223 – Diskussion

AURELIO CALDERÓN

- 241 Die inhärente Unübersetzbarkeit der Philosophie. Der Fall Heidegger  
275 – Diskussion

Anhang

JENS HEISE

- 297 Heideggers Gespräch von der Sprache zwischen einem Japaner  
und einem Fragenden. Stillschweigend hinzugedacht:  
Wilhelm von Humboldt

- 311 Autorinnen und Autoren

- 315 Namenregister